



- 2010 wurden CHF 255 Millionen in private und kotierte Unternehmen investiert. Der Rückgang muss aber im Kontext des schwierigen Finanzumfelds sowie der Rekordinvestitionen von 2009 betrachtet werden.
- Per Ende 2010 zählte die Branche 237 Unternehmen (exkl. Niederlassungen ausländischer Firmen und Biotech-Aktivitäten grosser schweizerischer Pharma- und Agrochemieunternehmen). Das sind gegenüber dem Vorjahr 10 Unternehmen mehr.
- Die Zahl der Mitarbeitenden ist mit rund 19'000 stabil geblieben.

Erfolgreiche Vernetzung in der Biotech-Branche

Die Vernetzung und Zusammenarbeit entlang der ganzen Wertschöpfungskette sind die wichtigsten Voraussetzungen, um möglichst viel volkswirtschaftliches Potenzial für die Schweiz zu erzielen. Der Swiss Biotech Report 2011 zeigt auf, wie hervorragend das Zusammenspiel der unterschiedlichsten Akteure aus Bildung, Industrie und Politik im Bereich Biotechnologie funktioniert. Die Schweiz ist damit ein international anerkanntes Beispiel dafür, wie Schnittstellenmanagement und Interessensabgleich zu nachhaltigem Erfolg führen. Die SBA unterstützt als nationaler Industrieverband intensiv diese Branchenvernetzung im In- und Ausland und hat sich seit ihrer Gründung 1998 zur treibenden Kraft entwickelt.

Medienkontakt:

Liên Thai
Swiss Biotech Association
swissbiotech@communicators.ch
044 455 56 63

Domenico Alexakis
Direktor Swiss Biotech Association
Mitglied Steering Committee
alexakis@swissbiotech.org
044 455 56 78

Steering Committee des Swiss Biotech Reports 2011

Das Steering Committee setzt sich wie folgt zusammen: Domenico Alexakis, Swiss Biotech Association; Oreste Ghisalba, KTI; Heinz Müller, Eidgenössischen Institut für Geistiges Eigentum; Antje Runschke, Osec; Andrea von Bartenwerffer, SIX Swiss Exchange AG; Jürg Zürcher, Ernst & Young AG